

MÜHLACKER TAGBLATT
20.4.
**Mittelalter-Tag
lockt Besucher
in die Enzgärten**

Nordschwarzwaldtag bietet eine
„Thementour Geschichte“ an

ENZKREIS (pm). Im Nordschwarzwald früherer Tage ist viel Spannendes, Skurriles und Beeindruckendes passiert und noch heute sind vielerorts Spuren davon zu finden und Geschichten davon zu hören. Wer sich auf eine Zeitreise zurück begeben will, dem bieten sich hierfür am bevorstehenden Nordschwarzwaldtag am 10. Mai viele Möglichkeiten. So wurde von den Organisatoren des Aktionstages eine „Thementour Geschichte“ zusammengestellt.

Im Kloster Maulbronn wird es am Nordschwarzwaldtag Führungen für Erwachsene und Familien geben, wobei ein spezieller Rundgang den Blick insbesondere auf die Wandmalereien des Klosters lenkt. Führungen durch das Benediktinerkloster und Exkursionen ins Brauereimuseum des Klosterbräus und in die Glasbläserei werden am selben Tag in Alpirsbach angeboten. Im ehemaligen Dominikanerinnen-Kloster Engeltal in Hallwangen, einem Stadtteil von Dornstetten, gibt es für die Besucher viele Informationen zur Anlage, aber auch zu den Sagen und Anekdoten rund um das Kloster und die Burg Halde- wangen, die bei einer geführten Wanderung erkundet werden kann. Ebenfalls zu Fuß, aber mit höchst „prominenter“ Begleitung werden Geschichte und Geschichten in Freudenstadt, Calw und Pforzheim lebendig. Pforzheims größter Sohn, der Humanist Johannes Reuchlin, wird in traditionellem Kostüm in „seiner“ Stadt aus seinem Leben und Wirken erzählen. Zudem öffnet am Nordschwarzwaldtag die Gruft der Schlosskirche, wo sich die Grablege der badischen Markgrafen befindet.

Gut zu Fuß sein sollte, wer sich ab Mühlacker auf die Spuren des „Türkenlouis“ begeben möchte, die entlang der „Eppinger Linie“ erkundet werden. Markgraf Ludwig von Baden ließ Ende des 17. Jahrhunderts die Verschanzungslinie von Neckargmünd über Eppingen und Mühlacker bis Pforzheim errichten, zum Schutz vor Brandschatzungen französischer Truppen. Die Wanderung ist auf rund vier Stunden angesetzt. Beschaulicher geht es währenddessen auf dem Gartenschau-Gelände in Mühlacker zu, wo ein ganztägiger Mittelalter-Thementag stattfindet. Hier werden laut Mitteilung viele Aktionen samt einem Kinderprogramm geboten, und während Hunde auf dem Gelände tabu seien, würden an diesem Tag Schafe und Esel für ein tierisches Vergnügen sorgen.

▪ Informationen zu allen Veranstaltungen der „Thementour Geschichte“ und zu weiteren Veranstaltungen des Aktionstages gibt es in der Broschüre zum Nordschwarzwaldtag, die in den Rathäusern der Region, in Kurverwaltungen und Touristikbüros, in den Sparkassen-Filialen und an vielen weiteren Stellen ausliegt. Im Internet kann das Programm unter www.nordschwarzwaldtag.de heruntergeladen werden.